

# Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 01.05.2021 – 30.04.2022

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik .....	3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.05.2021 bis 30.04.2022 .....	4
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fondsdetails .....	5
Umlaufende Anteile .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung .....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) .....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	8
Fondsergebnis in EUR .....	9
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis .....	9
C. Ertragsausgleich .....	10
Kapitalmarktbericht .....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	13
Vermögensaufstellung in EUR per 29.04.2022 .....	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	20
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2021 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	21
Bestätigungsvermerk .....	24
Steuerliche Behandlung .....	27
Fondsbestimmungen .....	28
Anhang .....	34

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.05.2021 bis 30.04.2022

## Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000622006	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) A	Ausschüttung	EUR	25.05.2004
AT0000A1U735	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000622014	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) T	Thesaurierung	EUR	25.05.2004
AT0000A1U727	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0R0A5	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	02.11.2011
AT0000622022	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.08.2006

## Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.05. – 30.04.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.07.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	S-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 0,720 % RZ-Tranche (EUR): 0,360 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

## Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.05.2021 bis 30.04.2022

Referenzwert	Gewichtung
	in %
JPM ELSI 1-10 Y	100,00

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe [www.rcm.at/lizenzgeberhinweise](http://www.rcm.at/lizenzgeberhinweise) bzw. [www.rcm-international.com](http://www.rcm-international.com).

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen für das Rechnungsjahr vom 01.05.2021 bis 30.04.2022 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.04.2022 zu Grunde gelegt.

## Fondsdetails

	30.04.2020	30.04.2021	30.04.2022
Fondsvermögen gesamt in EUR	65.957.344,95	72.867.519,28	112.312.407,55
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006) in EUR	95,22	100,14	105,18
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006) in EUR	98,08	100,14	105,18
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735) in EUR	96,79	102,16	107,68
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735) in EUR	96,79	102,16	107,68
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014) in EUR	123,32	130,98	138,94
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014) in EUR	127,02	130,98	138,94
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727) in EUR	98,78	105,29	112,09
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727) in EUR	98,78	105,29	112,09
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5) in EUR	127,67	135,22	143,03
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5) in EUR	130,41	135,22	143,03
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022) in EUR	130,95	139,08	147,53
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022) in EUR	134,88	139,08	147,53
		<b>15.07.2021</b>	<b>15.07.2022</b>
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,0000	1,0500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,0200	1,0800
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,1040
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,4155
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,3116	1,5452
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,6217	1,3044
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		0,0000	1,3117
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,3318	1,7521

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

## Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.04.2021	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.04.2022
AT0000622006 (R) A	56.944,529	6.788,746	-7.514,843	56.218,432
AT0000A1U735 (RZ) A	6.734,821	2.763,964	-50,000	9.448,785
AT0000622014 (R) T	264.563,004	122.257,632	-110.809,480	276.011,156
AT0000A1U727 (RZ) T	19.131,958	5.095,952	-554,344	23.673,566
AT0000A0R0A5 (S) VTA	43.039,141	86.254,336	-8.092,975	121.200,502
AT0000622022 (R) VTA	172.476,850	184.359,754	-37.984,703	318.851,901
<b>Gesamt umlaufende Anteile</b>				<b>805.404,342</b>

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

<b>Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,14
Ausschüttung am 15.07.2021 (errechneter Wert: EUR 100,09) in Höhe von EUR 1,0000, entspricht 0,009991 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	105,18
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009991 x 105,18)	106,23
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,09
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>6,08</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>
<b>Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	102,16
Ausschüttung am 15.07.2021 (errechneter Wert: EUR 102,18) in Höhe von EUR 1,0200, entspricht 0,009982 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	107,68
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009982 x 107,68)	108,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,59
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>6,46</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>
<b>Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	130,98
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	138,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,96
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>6,08</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>
<b>Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,29
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,09
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,80
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>6,46</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>

<b>Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	135,22
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	143,03
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,81
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>5,78</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	139,08
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	147,53
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	8,45
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>6,08</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>6,88</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depobank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

### Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

<b>Fondsvermögen am 30.04.2021 (562.890,303 Anteile)</b>	<b>72.867.519,28</b>
Ausschüttung am 15.07.2021 (EUR 1,0000 x 57.013,280 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006))	-57.013,28
Ausschüttung am 15.07.2021 (EUR 1,0200 x 7.732,826 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735))	-7.887,48
Ausgabe von Anteilen	56.729.999,60
Rücknahme von Anteilen	-22.513.931,37
Anteiliger Ertragsausgleich	-137.217,66
<b>Fondsergebnis gesamt</b>	<b>5.430.938,46</b>
<b>Fondsvermögen am 30.04.2022 (805.404,342 Anteile)</b>	<b>112.312.407,55</b>



## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>	
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>	
Zinsenerträge	808.675,58
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	7.442,21
Inflationsgebundenen Zinsenerträge	733.937,35
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-1.759,99
	<b>1.548.295,15</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsgebühren	-671.453,66
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-45.221,38
Abschlussprüferkosten	-4.581,26
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.000,00
Depotgebühr	-26.669,60
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-23.475,86
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-335,69
Kosten für Sicherheitenmanagement	-2.846,77
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-9.985,11
	<b>-785.569,33</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>762.725,82</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	639.286,77
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	502.560,98
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-335.914,85
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-406.382,18
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>399.550,72</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>1.162.276,54</b>

### B. Nicht realisiertes Kursergebnis

<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>	4.131.444,26
	<b>4.131.444,26</b>

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	137.217,66	
		<b>137.217,66</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>5.430.938,46</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 17.468,88 EUR.

## Kapitalmarktbericht

Die meisten Aktienmärkte präsentierten sich 2021 sehr stark, oftmals mit Wertzuwächsen von 20 % und mehr. Eine markante Ausnahme bildeten etliche Schwellenländer-Aktienmärkte in Asien und Lateinamerika. 2022 hält bislang sehr viel schwierigeres Fahrwasser bereit mit teils deutlichen Kursrückgängen. Sorgen über die wirtschaftlichen Auswirkungen der russischen Invasion in der Ukraine und der daraufhin verhängten massiven westlichen Sanktionen sowie die Themen Inflation, Zinsanhebungen und zuletzt auch Rezessionsorgen belasteten Aktien und Anleihenmärkte weltweit. Die ohnehin schon hohen Inflationsraten werden durch den militärischen Konflikt in der Ukraine sowie Sanktionen und Gegen-sanktionen weiter angefacht. Das und die deutlich veränderte Position der US-Notenbank sorgten für kräftig anziehende Anleiherenditen und stark rückläufige Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) wird ihre Geldpolitik schneller straffen als noch bis vor kurzem erwartet wurde. Ob sie dies angesichts der zunehmenden Risiken für die EU-Konjunktur aber tatsächlich im derzeit eingepreisten Ausmaß tun wird bzw. kann, ist ungewiss. Unternehmensanleihen hoher und niedriger Bonitäten vollzogen den Renditeanstieg bei Staatsanleihen weitgehend mit und hinzu kamen steigende Risikoaufschläge. Noch stärker litten viele Schwellenländeranleihen. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung wird in Kürze stark abnehmen oder ganz wegfallen. Rohstoffe sind heuer erneut stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gasnotierungen, bei zugleich anhaltend hohen Schwankungen. Auch etliche Industriemetalle sowie Agrargüter haben kräftig zugelegt. Die Preise für Edelmetalle hinkten den Rohstoffmärkten 2021 stark hinterher und dies setzt sich bislang auch heuer fort. Der US-Dollar zeigt sich auch heuer sehr stark. Mit knapp 8 % hat er in den ersten vier Monaten 2022 bereits so kräftig gegenüber dem Euro zugelegt wie im gesamten Jahr 2021. In den USA, der Eurozone und Japan liegen die Leitzinsen extrem tief, teilweise im negativen Bereich. Zusätzlich kauften bzw. kaufen die dortigen Zentralbanken noch immer in gewaltigem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken im vergangenen Jahrzehnt widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Angesichts steigender Inflationsraten heben inzwischen die Notenbanken vor allem in etlichen Ländern die Zinsen an. Auch die US-Notenbank hat eine erste Zinsanhebung vorgenommen und eine ganze Reihe weiterer Zinsschritte in diesem Jahr angedeutet. Sie hat zudem ihre Anleihekäufe beendet und könnte ihre Anleihebestände möglicherweise schon bald reduzieren. Offen ist, wie die Notenbanken in den USA, der Eurozone und Japan reagieren werden, falls die Inflationsraten trotz der Zinsanhebungen dauerhaft über ihren Zielwerten verharren. Denn angesichts der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben sie insgesamt deutlich geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt weiterhin tief, aber bei weitem nicht mehr so extrem niedrig wie noch vor einem Jahr. Das Volumen der Anleihen, die negative Nominalrenditen aufweisen, hat rasant abgenommen. Die insgesamt weiterhin sehr niedrigen Anleiherenditen stellen gleichwohl nach wie vor eine Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in historisch beispiellosem Umfang haben Regierungen und Notenbanken versucht, die volkswirtschaftlichen Verwerfungen der Pandemie abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Die riesigen Fiskalpakete werden auch nach einem Abflauen der Pandemie fortwirken und vermutlich durch weitere Fiskalprogramme gegen den Klimawandel ergänzt bzw. ersetzt werden. Parallel dazu scheint ein massiver Umbau der weltwirtschaftlichen Beziehungen im Gange zu sein. All das wird sich auf einzelne Branchen und Unternehmen sehr unterschiedlich niederschlagen und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Zugleich sind die öffentlichen Schulden fast überall kräftig angestiegen, was langfristig neue Probleme mit sich bringen könnte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Das Portfolio verzeichnete in der Berichtsperiode einen sehr positiven Ertrag. Inflationsindexierte Papiere profitieren im Gegensatz zu nominellen Anleihen von der hohen ausbezahlten Inflation, während die Realrenditen rückläufig waren und für zusätzliche Kursgewinne sorgten. Die massive geld-, fiskalische Unterstützung während der Covid-Pandemie führte zu einem positiven Nachfrageschock, welcher nicht zur Gänze durch Angebot erfüllt werden konnte und dementsprechend steigenden Preisdruck verursachte. Lieferkettenunterbrechungen, hohe Transportkosten und Personalmangel in gewissen Sektoren waren die Folge. Ab dem 1. Quartal verschärfte sich die Situation aufgrund der russischen Invasion der Ukraine nochmals, mit dramatischen Auswirkungen auf Energie und Lebensmittelpreise. Die Notenbanken, welche lange die höheren Inflationsraten als temporär erachtet hatten, sahen sich gezwungen eine geldpolitische Wende zu vollziehen, um einen Anstieg der mittelfristigen Inflationserwartungen zu verhindern. Zu Ende der Berichtsperiode hatte dies allerdings noch nicht zu starken Anstiegen der Realrenditen geführt. Deutsche inflationsindexierte Anleihen verzeichneten die mit Abstand beste Performance. Frankreich, Spanien und Italien hingegen waren etwas weniger gut unterstützt, da die Europäische Zentralbank mit Ende Juni/Anfang Juli 2022 ein Ende ihres Anleiheankaufprogrammes plant. Die Notenbank wird somit, abgesehen von Reinvestitionen, das erste Mal seit 7 Jahren nicht mehr am Anleihemarkt als Käufer präsent sein. Das Portfolio war in der Berichtsperiode mit einem Realzinsrisiko von ca. 4,30 bis 4,80 Jahren positioniert.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG  
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		EUR	108.909.229,77	96,97 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		USD	723.742,69	0,64 %
<b>Summe Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen</b>			<b>109.632.972,46</b>	<b>97,61 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>			<b>109.632.972,46</b>	<b>97,61 %</b>
<b>Derivative Produkte</b>				
Bewertung Finanzterminkontrakte			106.887,42	0,10 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			-71.624,94	-0,06 %
<b>Summe Derivative Produkte</b>			<b>35.262,48</b>	<b>0,04 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			2.289.112,22	2,04 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			19.332,67	0,02 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>			<b>2.308.444,89</b>	<b>2,06 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			429.395,64	0,38 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>			<b>429.395,64</b>	<b>0,38 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>				
Diverse Gebühren			-93.667,91	-0,08 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>			<b>-93.667,91</b>	<b>-0,08 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>			<b>112.312.407,55</b>	<b>100,00 %</b>

## Vermögensaufstellung in EUR per 29.04.2022

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005329344	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.1 05/15/23	EUR	2.500.000	700.000	300.000	1,093550	106,305750	2.906.266,32	2,59 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005387052	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.4 05/15/30	EUR	3.450.000	1.800.000	150.000	1,074910	105,430140	3.909.812,96	3,48 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005415416	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.65 05/15/26	EUR	2.750.000	1.350.000	400.000	1,059400	109,021465	3.176.176,85	2,83 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005246134	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.3 05/15/28	EUR	5.050.000	1.400.000	350.000	1,109180	113,039010	6.331.720,76	5,64 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005004426	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.35 09/15/24	EUR	3.400.000	1.300.000	200.000	1,116160	113,570020	4.309.918,66	3,84 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004243512	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.6 09/15/23	EUR	4.500.000	1.650.000	250.000	1,268020	111,066350	6.337.545,89	5,64 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004735152	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 3.1 09/15/26	EUR	2.450.000	1.650.000	600.000	1,177850	121,704480	3.512.065,73	3,13 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030559	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0 1/2 04/15/30	EUR	4.100.000	3.450.000	1.600.000	1,122270	122,996770	5.659.458,99	5,04 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030542	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/23	EUR	3.700.000	1.650.000	750.000	1,150020	106,021470	4.511.292,00	4,02 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR	4.450.000	1.850.000	350.000	1,119300	112,303990	5.593.732,59	4,98 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011427848	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0 1/4 07/25/24	EUR	4.450.000	3.650.000	400.000	1,128250	110,292260	5.537.457,28	4,93 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0012558310	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/25	EUR	3.050.000	750.000	1.400.000	1,082210	108,755000	3.589.720,33	3,20 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013519253	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/26	EUR	3.000.000	1.950.000	100.000	1,058500	111,687480	3.546.635,93	3,16 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013238268	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/28	EUR	3.500.000	1.500.000	200.000	1,080410	112,927000	4.270.261,10	3,80 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013410552	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/29	EUR	2.500.000	900.000		1,069970	114,858100	3.069.496,58	2,73 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014003N51	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/32	EUR	1.000.000	1.000.000		1,038370	115,253480	1.196.757,56	1,07 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014001N38	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/31	EUR	1.950.000	1.950.000		1,060140	116,756620	2.413.678,08	2,15 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30	EUR	4.300.000	1.700.000	250.000	1,113750	122,100990	5.847.569,04	5,21 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	EUR	4.300.000	2.250.000	350.000	1,187290	123,976310	6.329.420,82	5,64 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0010585901	FRANCE (GOVT OF) FRTR 2.1 07/25/23	EUR	4.500.000	1.850.000	450.000	1,187290	108,619550	5.803.330,75	5,17 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0000186413	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.4 07/25/29	EUR	2.300.000	1.000.000	250.000	1,353520	140,798930	4.383.205,86	3,90 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012B70	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.15 11/30/23	EUR	1.350.000	500.000	150.000	1,090710	108,068750	1.591.267,50	1,42 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000128S2	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.65 11/30/27	EUR	3.400.000	1.450.000	150.000	1,106970	113,825950	4.284.065,00	3,81 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000127C8	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1 11/30/30	EUR	5.000.000	2.750.000	100.000	1,109100	118,975880	6.597.807,43	5,87 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000126A4	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1.8 11/30/24	EUR	3.300.000	1.200.000	200.000	1,112150	114,453870	4.200.565,76	3,74 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810FQ68	TSY INFL IX N/B TII 3 3/8 04/15/32	USD	350.000			1,597440	136,132813	723.742,69	0,64 %
<b>Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere</b>										<b>109.632.972,46</b>	<b>97,61 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>										<b>109.632.972,46</b>	<b>97,61 %</b>
Anleihenfutures		FGBM20220608	EURO-BOBL FUTURE Jun22 OEM2	EUR	-6				127,430000	34.679,73	0,03 %
Anleihenfutures		FBTP20220608	Euro-BTP Future Jun22 IKM2	EUR	-8				130,820000	109.680,00	0,10 %
Anleihenfutures		FGBL20220608	EURO-BUND FUTURE Jun22 RXM2	EUR	13				154,150000	-61.776,73	-0,06 %
Anleihenfutures		FGBL20220608	EURO-BUND FUTURE Jun22 RXM2	EUR	8				154,150000	-1.760,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FGBX20220608	EURO-BUXL 30Y BND Jun22 UBM2	EUR	-2				172,280000	61.910,02	0,06 %
Anleihenfutures		FOAT20220608	Euro-OAT Future Jun22 OATM2	EUR	7				146,460000	-85.470,00	-0,08 %
Anleihenfutures		FCBO20220621	US LONG BOND(CBT) Jun22 USM2 PIT	USD	-4				141,218750	49.624,40	0,04 %
<b>Summe Finanzterminkontrakte <sup>1</sup></b>										<b>106.887,42</b>	<b>0,10 %</b>
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT USD / SOLD EUR / Raiffeisen Bank International AG	USD	400.000				1,052823	17.020,19	0,02 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD USD / BOUGHT EUR / Raiffeisen Bank International AG	USD	-1.200.000				1,052823	-88.645,13	-0,08 %
<b>Summe Devisentermingeschäfte <sup>1</sup></b>										<b>-71.624,94</b>	<b>-0,06 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>											
				EUR						2.289.112,22	2,04 %
				SEK						933,33	0,00 %
				USD						18.399,34	0,02 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>										<b>2.308.444,89</b>	<b>2,06 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										429.395,64	0,38 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>										<b>429.395,64</b>	<b>0,38 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>											
Diverse Gebühren										-93.667,91	-0,08 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>										<b>-93.667,91</b>	<b>-0,08 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>										<b>112.312.407,55</b>	<b>100,00 %</b>

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000622006	R	Ausschüttung	EUR	105,18	56.218,432
AT0000A1U735	RZ	Ausschüttung	EUR	107,68	9.448,785
AT0000622014	R	Thesaurierung	EUR	138,94	276.011,156
AT0000A1U727	RZ	Thesaurierung	EUR	112,09	23.673,566
AT0000A0R0A5	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	143,03	121.200,502
AT0000622022	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	147,53	318.851,901

**In der Vermögensaufstellung gesperrte Wertpapiere (Wertpapierleihegeschäfte)**

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand per 29.04.2022
DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR	3.500.000
FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30	EUR	2.700.000
FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	EUR	4.100.000

**Devisenkurse**

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.04.2022 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schwedische Kronen	SEK	10,340150
Amerikanische Dollar	USD	1,051650

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005188120	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.1 05/15/22	EUR			1.700.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013209871	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/47	EUR		50.000	550.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0010899765	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.1 07/25/22	EUR		900.000	4.240.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810RL44	TSY INFL IX N/B TII 0 3/4 02/15/45	USD			250.000

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.



### Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

12,64 %

Betrag der verliehenen Wertpapiere: 14.191.096,84 EUR

Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten: 12,94 %

Zum Stichtag 30.04.2022 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.04.2022	Kurswert (inkl. allfälliger Stückzinsen) 29.04.2022	Anteil am Fondsvermögen
DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	LISTED	EUR	Anleihen	Federal Republic of Germany	aaa	3.500.000	4.399.715,22	3,92 %
FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	LISTED	EUR	Anleihen	French Republic	aa	4.100.000	6.103.619,71	5,43 %
FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30	LISTED	EUR	Anleihen	French Republic	aa	2.700.000	3.687.761,90	3,28 %

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Zum Stichtag setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.04.2022	Kurswert in Portfoliowährung
XS1992085867	ENI SPA ENIIM 4 1/4 05/09/29	LISTED	USD	Anleihen	Eni SpA	n.v.	9.000.000	8.491.912,71
XS2262853265	SAUDI ARABIAN OIL CO ARAMCO 2 1/4 11/24/30	LISTED	USD	Anleihen	Saudi Arabian Oil Co	a	10.000.000	8.320.163,55

Der Investmentfonds wird hinsichtlich der Wertpapierleihegeschäfte nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat des EWR begeben oder garantiert werden.

Laufzeit der Sicherheiten: unbefristet

Laufzeit der Wertpapierleihe:

Laufzeit / Tage	< 1 Tag	1-7 Tage	7-30 Tage	30-90 Tage	90-360 Tage
	0 %	0 %	0 %	0 %	100 %

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Die erhaltenen Sicherheiten werden nicht weiterverwendet.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 7.442,21 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

### Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

### Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

### Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

---

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

---

**An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2021 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)**

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	266
Anzahl der Risikoträger	85
fixe Vergütungen	25.112.638,19
variable Vergütungen (Boni)	3.210.149,24
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>28.322.787,43</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.536.933,79
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.400.247,91
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.146.711,92
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	132.831,51
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>14.216.725,13</b>

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 25.11.2021 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 17.08.2021 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

#### **Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

**Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.**

Wien, am 23. August 2022

**Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

  
Mag. Rainer Schnabl

  
Mag. (FH) Dieter Aigner

  
Ing. Michal Kustra

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. April 2022, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. April 2022 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

**Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 24. August 2022

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf [my.oekb.at](http://my.oekb.at) veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at) erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage [my.oekb.at](http://my.oekb.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### **Artikel 1 Miteigentumsanteile**

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

#### **Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)**

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### **Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze**

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Euro-denominierte inflationsindexierte Anleihen, wobei diese Veranlagung in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln – somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate – erfolgt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

##### **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

##### **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

##### **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich oder den Niederlanden begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### **Anteile an Investmentfonds**

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

### **Derivative Instrumente**

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

### **Risiko-Messmethode des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

### **Commitment Ansatz**

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 50 vH des Gesamtnettwerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

### **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

### **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

### **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## **Artikel 4      Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

### **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

### **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

## **Artikel 5      Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Mai bis zum 30. April.

## **Artikel 6      Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung**

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESSt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

### **Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## **Artikel 7      Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1 vH des Fondsvermögens, die bis zum 30. April 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilwertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Mai 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>1</sup>

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- |        |           |   |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg                              |
| 1.2.2. | Schweiz   | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG <sup>2</sup> |

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### HINWEIS

**Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte**

**Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange**

**als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.**

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |                      |   |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka                                |
| 2.2. | Montenegro:          | Podgorica   |
| 2.3. | Russland:            | Moskau Exchange                                     |
| 2.4. | Serbien:             | Belgrad   |
| 2.5. | Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- |      |              |  |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                 |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires                                     |
| 3.3. | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo                        |
| 3.4. | Chile:       | Santiago   |
| 3.5. | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange                          |
| 3.7. | Indien:      | Mumbai   |
| 3.8. | Indonesien:  | Jakarta  |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

<sup>2</sup> Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.



3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
		der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH